

# Selektionskonzept Para-Equestrian

Paralympics Rio 2016

Version final: 19.05.2015

**Ergänzt: 16.12.2015 und 11.2.2016**

1. Datum der Veranstaltung

07.09. - 18.09.2016

2. Zulassungsbedingungen des IPC

Bei Unterschieden in den Versionen gilt die Originalversion des IPC:

[http://www.paralympic.org/sites/default/files/document/150206135249139\\_rio\\_qg\\_06\\_feb\\_2015.pdf](http://www.paralympic.org/sites/default/files/document/150206135249139_rio_qg_06_feb_2015.pdf)

**Quotenplatzbestimmungen:**

- Top 3 Teams (2014 FEI World Games) à 4 Athleten, (12 Athleten)
- Top 7 Teams à 4 Athleten der FEI Paralympic-Team-Ranking-Liste vom 01.10.2014 – 31.01.2016. (28 Athleten)
- Höchst klassiertes, noch nicht direkt qualifiziertes Team der FEI Paralympic-Team-Ranking-Liste aus Asien, Ozeanien, Afrika, Amerika (16 Athleten)
- Top 2 NPC'S im Single Ranking der FEI Paralympic Ranking Liste vom 01.10.2014 – 31.01.2016 aus Asien, Ozeanien, Europa, Amerika, Afrika (je 2 Athleten)
- Bipartite (3 Athleten) 15.02. – 15.03.2016
- Direktqualifikation des Austragungslandes (4 Athleten) falls nicht direkt qualifiziert. Ansonsten rückt das nächste höchstrangierte Team nach (per Ranking Liste 31.01.2016).
- 1 Quotenplatz für die Top 5 Reiter der FEI Paralympic Ranking Liste unabhängig von der Region ( 5 Athleten).

**Eligibility (Qualifikationsvoraussetzungen):**

- Athlet: International Klassifiziert (`confirmed` oder `review`) bis nach 31.12.2016
- Athlet & Pferd: Gemäss Qualification Guide FEI, erreichen von 1 x 60 % als Paar in einem Team- oder Individual-Test an einem CPEDI3\* oder höheren Wettkampf zwischen dem 01.01.2014 und 19.06.2016

### 3. Selektionen

#### 3.1 Allgemeines

Die „Leistungsrichtlinien für Selektionskonzepte Rio 2016“ bilden die Grundlage für die Ausarbeitung und Anpassung der Selektionsrichtlinien und Selektionskonzepte.

An den Selektionswettkämpfen muss der Beweis erbracht werden, auf einen Termin hin optimale Leistungen planen und erbringen zu können. Das Erreichen einer A,- oder B-Limite ist die Grundanforderung, um vom Equipenchef für eine Selektion vorgeschlagen zu werden.

Die SELKO der Disziplin Para-Equestrian SVPS trifft einen Selektionsentscheid und reicht diesen zuhanden der Fachkommission Sport (FAKO) von Swiss Paralympic ein. Den endgültigen Entscheid über die Selektion fällt die Selektionskommission von Swiss Paralympic. Diese besteht aus dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten von Swiss Paralympic, der Generalsekretärin und dem Chef de Mission. Diese Kommission prüft den Vorschlag der FAKO und trifft die endgültige Entscheidung.

#### 3.2 Selektionszeitraum

Alle Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode bestimmt werden, dienen dem Equipenchef zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an die FAKO von Swiss Paralympic:

01.09.2015 - 30.06.2016

Selektionswettkämpfe:

- CH-EU-PED Deauville September 2015
- CPEDI3\* und höhere Turniere im Jahre 2016 (maximal 3)

**\*\*** Die genauen Turnierdaten werden vor dem 01.01.2016 von Swiss Paralympic auf Antrag des Equipenchefs festgelegt.

#### 3.3 Selektionskriterien

Es gelten folgende Leistungsanforderungen:

\*\*A-Limite: zwei (2) mal 67% in Team- oder Individual-Test (mind. CPEDI3\*)

B-Limite: zwei (2) mal 65% in Team- oder Individual-Test (mind. CPEDI3\*)

Team:

A-Limite: einmal als Team 390% in Teamwertung (mind. CPEDI3\*)

**\*\*Zusätzlich definierte Turnierdaten durch die FAKO am 16.12.2015:**

06. - 10.05.2016	CPEDI3*	Mannheim (GER)
<del>02. - 05.06.2016</del>	<del>CPEDI3*</del>	<del>Mulhouse (FRA)</del>
16. - 19.06.2016	CPEDI3*	Somma Lombardo (ITA)
08. - 10.07.2016	CPEDI3*	Überherrn (GER)

**Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch eine Selektion!  
A-Werte werden nicht in jedem Fall bevorzugt.**

**\*\*** Ein A-Wert 2015 muss mit einem B-Wert 2016 bestätigt werden.

Ist mindestens eine B-Limite erreicht, wird zusätzlich das Urteil des Equipenchefs in Betracht gezogen. Dieses umfasst folgende Kriterien:

1. Formkurve
2. Gesundheit (Reiter und Pferd)
3. Potential für eine Medaille nach nationenbereinigter Rangliste
4. Zukunftspotential
5. Teamfähigkeit

### 3.4 Medizinalklausel

Für Athleten mit erwiesenem Medaillenpotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Equipenchef macht der FAKO Swiss Paralympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

### 3.5 Taktische Selektion

Ein Athlet kann aus taktischen Gründen zur Selektion vorgeschlagen werden.

Starts in Disziplinen, in welchen die Selektionskriterien nicht erreicht wurden, sind aus taktischen Gründen möglich. Voraussetzung dafür ist das Erreichen des offiziellen MQS. Den endgültigen Entscheid über diese Starts trifft die Selektionskommission von Swiss Paralympic.

## 4. Kommunikation

Der Equipenchef stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen und gelesen haben.

Der Equipenchef reicht den Selektionsantrag zuhanden von RSS/PluSport ein. RSS/PluSport leitet die Anträge an Swiss Paralympic weiter.

Die SELKO der Disziplin Para-Equestrian SVPS trifft einen Selektionsentscheid und reicht diesen zuhanden der Fachkommission Sport (FAKO) von Swiss Paralympic ein. Der endgültige Entscheid über die Selektion fällt die Selektionskommission von Swiss Paralympic auf Antrag der FAKO.

Swiss Paralympic informiert den Equipenchef mündlich über den endgültigen Entscheid. Dieser hat die Aufgabe die betroffenen Athleten umgehend telefonisch zu orientieren. Sobald diese

erste Kommunikationsphase abgeschlossen ist, werden alle Athleten von Swiss Paralympic auch noch schriftlich über den Entscheid informiert. Kandidaten, die gar nie in die engere Auswahl gekommen sind, werden direkt und nur vom Equipenchef informiert.

Erst nachdem alle Athleten und Delegationsmitglieder über den Entscheid informiert worden sind, orientiert Swiss Paralympic die Öffentlichkeit mit einer Medienmitteilung.

## 5. Termine

Ende der Periode für die Erreichung der Quotenplätze:	01.03.2016
Zuteilung der Quotenplätze:	15.03.2016
Vergabe nicht beanspruchter Quotenplätze:	19.06.2016
Abgabe Selektionsantrag durch den Equipenchef:	05.07.2016
Offizielles Selektionsdatum durch die Selektionskommission:	20.07.2016
Offizielle Kommunikation:	21.07.2016

FAKO SWISS PARALYMPIC



Veronika Roos



Roger Getzmann



Luana Bergamin

Für die SELKO SVPS



Simone Rubli, Disziplinleiterin und Vorsitzende SELKO

Für die Selektionskommission



Ruedi Spitzli, Chef de Mission

Ittigen b. Bern, .....19. Nov. 2015.....